

Zeitschrift: Schweizer Frauen-Zeitung : Blätter für den häuslichen Kreis
Band: 22 (1900)
Heft: 42

Anhang: Beilage zu Nr. 42 der Schweizer Frauen-Zeitung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 14.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Neues vom Büchermarkt.

Frauenreiz. Licht- und Schattenbilder aus dem modernen Frauenleben von Amand Freiherr von Schweizer-Landensfeld. Prachtwerk (Großquart) in 20 Lieferungen zum Preise von Fr. 1.35 mit ca. 250 Abbildungen hervorragender Künstler und zahlreicher Zierfiguren. A. Hartlebens Verlag, Wien.

Wenn einem Werke, das sich ausschließlich in der weitausgreifendsten Weise mit dem „Ewig-Weiblichen“ beschäftigt, schon der Name wegen des Interesses eines großen Leserkreises gebietet, dürfte das vorliegende den meisten ähnlichen Publikationen einen ganz bedeutenden Vorprung abgemessen.

„**Ueber Land und Meer**“, die bekannte, in Stuttgart erscheinende Deutsche illustrierte Zeitung, hat soeben einen neuen Jahrgang begonnen. Es liegen uns die beiden ersten Hefte vor, die neuerdings in jeder Beziehung das hohe Ansehen rechtfertigen, das diese alte, vornehme Zeitschrift sowohl im Publikum, wie auch bei Künstlern und Schriftstellern genießt.

Wir empfehlen unsern Lesern, indem wir auf den unserer letzten Nummer beiliegenden Prospekt von „Ueber Land und Meer“ verweisen, sich die erste Nummer oder das erste Wochenheft, die beide kostenlos zu haben sind, zur Ansicht von der nächsten Buchhandlung kommen zu lassen, damit sie durch den Augenschein sich überzeugen können, was hier für den billigen Abonnementspreis (vierteljährlich 13 Nummern) 3 Mark 50 Pfg., jedes Wochenheft 30 Pfennig) geboten wird.

Dr. med. Marie Heim-Vogelin: **Die Pflege des Kindes im ersten Lebensjahr.** Zehn Briefe an eine junge Freundin, im Auftrage des Schweizer gemeinnützigen Frauenvereins verfaßt. — Preis broschiert M. 1.—, gut geb. M. 1.50. In 22,000 Exemplaren vom Schweizer gemeinnützigen Frauenverein verbreitet. „Was muß da für ein kraftloses Geschlecht entstehen!“ ruft die erfahrene Ärztin und Mutter (S. 31 des Buches) entrüstet aus bei der energielosen Befämpfung des weitverbreiteten Ammenmärchens, als ob die Milch für Säuglinge mit Wasser verdünnt werden müsse. — Keine Mutter veräurme, diese aufklärende Schrift zu lesen, welche ihres ganz ausgezeichneten Inhalts wegen in 22,000 Exemplaren vom obigen Verein verbreitet wurde. — „Das Glück, seinem Kinde alles in allem zu sein, begreift nur die Mutter, die es erfahren hat“ (siehe S. 16 des Buches).

Briefkasten der Redaktion.

Hrn. M. J. Der Briefkasten ist lediglich dazu da, die zur öffentlichen Beantwortung sich eignenden Korrespondenzen der Redaktion zu erledigen. Im Sprechsaal werden nur Fragen von allgemeinem Interesse aufgenommen. Die Reklamen sind eine bevorzugte Rubrik der Anzeigen.

Junge Leserin in A. Mit dem Kochenlernen allein ist es nicht gethan, sondern Sie müssen in erster Linie lernen, einen Hausstand mit gegebenen Mitteln zu führen. Um besten lernen Sie das Berechnen und Einteilen für die Küche in einer Kostgeberei oder auch in einer Anstalt, wo die Kosten pro Kopf genau auf den Klappen berechnet sind, und wo man nur bei peinlichem Einhalten der gesteckten Grenzen bestehen kann.

Zur gefl. Beachtung.

Schriftliche Auskunftsbegehren muss das Porto für Rückantwort beigelegt werden.
Offerten, die man der Expedition zur Beförderung übermitteln, muss eine Frankaturmarke beigelegt werden.
Inserate, welche in der laufenden Wochennummer erscheinen sollen, müssen spätestens je Mittwoch vormittag in unserer Hand liegen.
Auf Inserate, die mit Chiffre bezeichnet sind, muss schriftliche Offerte eingereicht werden, da die Expedition nicht bezeugt ist, von sich aus die Adressen anzugeben.
Wer unser Blatt in den Mappen der Leservereine liest und sich dann nach Adressen von hier inserierten Herrschaften oder Stellsuchenden fragt, hat nur wenig Aussicht auf Erfolg, indem solche Gesuche in der Regel rasch erledigt werden.
Es sollen keine Originalzeugnisse eingesandt werden, nur Kopien. Photographien werden am besten in Visitenformat beigelegt.

Gesucht:

in einen kleinen Gasthof auf dem Lande ein Mädchen, das servieren kann. Eintritt bald möglichst. Offerten unter Chiffre 686 befördert die Expedition. [686]

Für ein braves, exaktes und tüchtiges Dienstmädchen, welches einem Hauswesen selbstständig vorstehen kann, das gut nähen und glätten kann, einen guten Charakter und angenehme Manieren besitzt und ein schönes Familienleben zu schätzen weiß, ist in einer kleineren Familie Stelle offen. Vorgezogen wird eine Schweizerin. Guter, den Leistungen entsprechender Lohn. Offerten, von Zeugnissen, Empfehlungen und wenn möglich von der Photographie begleitet, befördert die Expedition unter Chiffre TS 657. [657]

Gesucht:

von einer Zürcherin, gesetzten Alters, etwas französisch sprechend, eine Stelle als Haushälterin in einem einfachen Haushalt oder auch in einem Laden. Offerten unter Chiffre BG 687 befördert die Expedition. [687]

Die Ehe, auch die innerlich glücklichste, bringt ohnehin genug Schwierigkeiten für die Frau, sie muß also nicht noch das Risiko wagen, sich als junge Frau erbt mit ihren hauswirtschaftlichen Aufgaben zu befassen. Als Bräutigam bringt es mancher Mann fertig, die Sorglosigkeit des Bräutdaseins reizend zu finden und zu glauben, daß mit der Hausfrauenwürde auch das nötige Wissen und Versehen sich unfehlbar einstellen werde; dagegen wird der Beste ungemütlich, wenn seine Erwartungen getäuscht werden und die häusliche Misere sich einstellt. Stellen Sie die Hochzeit noch für so lange zurück, bis das richtige Verständnis für Ihre künftigen Pflichten Ihnen aufgegangen ist.

Schrenkmedung. Wie wir vernehmen, hat die Gesellschaft zur Herstellung alkoholfreier Weine Bern in Meilen an der kantonalen landwirtschaftlichen Ausstellung in Wald, St. Ulrich, für ihre Produkte ein Diplom erster Klasse erhalten. Diese Gesellschaft, die anfangs mit großen Schwierigkeiten kämpfte, hat heute in der Schweiz einen jährlichen Absatz von über 400,000 Flaschen. Auch der Export ist lebhaft im Steigen begriffen. [690]

Kräftigungsmittel.

Herr Dr. Neumann, Kinderarzt in München, schreibt: „Dr. Hommel's Hämoglobin habe ich in zwei Fällen von **Blutarmut und Bleichsucht** posttypum abdom. erprobt. Die Wirkung war eine geradezu frappante; die Patienten erholten sich so auffallend gut und schnell, wie ich es bei Gebrauch ähnlicher Kräftigungsmittel noch nie beobachtet habe. Ich stehe nicht an, Ihrem Hämoglobin die erste Stelle unter allen existierenden Hämoglobininpräparaten einzuräumen und habe mir fest vorgenommen, in geeigneten Fällen nur Ihr wirklich wertvolles Präparat zu verordnen.“ Depots in allen Apotheken. [1082]

Warnung vor Fälschung!

Weder in **Pillen** noch in **Pulverform**, sondern nur in **Flaschen** mit eingetragtem Namen ist **Dr. Hommel's Haematogen** echt.



Schönheit erwirbt sich nicht, aber man muss den Grad von Schönheit, den man besitzt, konservieren. Um dahin zu gelangen, bediene man sich nur wirklich hygienischer Spezialitäten, wie **Crème, Puder u. Seife Simon**. Man hüte sich vor Fälschungen und fordere den wirklich echten Namen. Ueberall erhältlich. **Goldene Medaille Weltausstellung Paris 1900.** (H 927 A) [675]

Manche teure Badereise

155) könnte oft bei rechtzeitigem Gebrauch von **Golliez' Eisencognac** erspart werden. Seine gute Wirkung bei Bleichsucht, Blutarmut, Schwächezuständen etc. ist weltbekannt und von vielen Ärzten und Professoren anerkannt. Allein echt mit der Marke „2 Palmen“ à Fr. 2.50 und Fr. 5.— in allen Apotheken.

Hauptdepot: **Apotheke Golliez in Murten.**

Kinder-Milch

Die sterilisierte Berner-Alpen-Milch verhütet und beseitigt [195]

Verdauungsstörungen.

Sie kräftigt die Konstitution der Kinder und sichert ihnen blühendes Aussehen.

Depots in den Apotheken.

**Töchterpensionat I. Ranges**

und
Haushaltungsschule

Villa Mont-Choisi, Neuchâtel.

Eltern und Vormünder werden auf dieses zeitgemäße Institut aufmerksam gemacht. Töchtern aus besseren Ständen ist hier Gelegenheit geboten, die französische Sprache zu lernen, sowie sich im Kochen und Haushalten auszubilden. Christliches Familienleben. Komfortabel eingerichtetes Haus mit grossem Garten. Prachtvolle Lage am See. Prospektus und Referenzen stehen zu Diensten. [609]

Bügel-Kurse.

Mit Anfang jeden Monats können Töchter aufgenommen werden zur Erlernung für **Beruf** oder **Hausgebrauch**. [574]

Feinglättereie, Schmiedgasse 9, St. Gallen.

Zu geneigter Abnahme und als sehr vorteilhaft für jede Haushaltung sind:

**Suppen-Würze
Suppen-Rollen
Bouillon-Kapseln
Gluten-Kakao**

MAGGI

Zu haben in allen Spezerei- und Delikatessen-Geschäften. [661]

NB. Originalfläschchen werden mit **Maggi-Würze** billig nachgefüllt.

Jaquettes, Capes, Pellerinen

vom billigsten bis zum feinsten Modell, versendet überallhin zur Auswahl [641]

Frau Bertha Gruebler-Baumann

Damenkonfektion, 1. Vulkan

Wil — **St. Gallen** — **Wil**

L-Arzt Fch Spengler

prakt. Elektro-Homöopath. — Hydrotherapie.

Massage (System Dr. Metzger) und schwed. Heilgymnastik.

Bodanica

Wolfhalden

303]

Kt. Appenzell A.-Rh.

Sprechstunden:

an Werktagen 8-9 u. 11-12 Uhr, an Sonntagen 1-2 Uhr.

Telegraphenadresse: Spengleria, Wolfhalden.

Zur gefl. Beachtung!

Die Herausgeberin eines demnächst erscheinenden vegetarischen Kochbuches in russischer Sprache nimmt Inserate entgegen, event. gewünschte Übersetzung wird gratis besorgt. Sehr erwünscht wären die Anzeigen der Naturheilvereine und Zeitschriften verwandter Richtungen, sowie vegetarischer Speisehäuser; Artikel zur Gesundheitspflege, hygienische Kleidung, Nährpräparate, wie Nährmittel u. s. w. Es wird auch eine Agentur von oben erwähnten Produkten geplant.

Petersburg (Russland), Liteini 57, Quart 24.

664]

Frau Emilie Freiberg.

In hochgeachteter Schweizerfamilie, seit einer Reihe von Jahren in Paris ansässig und in gesundem Vororte ein eigenes Haus mit Garten allein bewohnend, werden über die Dauer der Weltausstellung einzelne gut möblierte, nach Schweizerart peinlich reinlich gehaltene Zimmer mit Frühstück abgegeben. Für den Besuch der Ausstellung bietet die Lage des Anwesens besondere Bequemlichkeiten. In seiner Eigenschaft als Experte der Ausstellung und als angesehener, mit den Pariser Verhältnissen im allgemeinen und den Verhältnissen der Ausstellung im besondern durchaus vertrauter Mann, könnte den Pensionären mit den zweckmässigsten Ratschlägen gedient werden. Diese Gelegenheit darf ganz besonders solchen Besuchern der Ausstellung warm empfohlen werden, die nach dem anstrengenden Tagestrubel einer ungestörten Nachtruhe ohne die bekannten Attribute der Grossstadt bedürfen und suchen. Die Preise sind sehr bescheiden wie folgt:

Zimmer mit 2 Betten à 8 Fr. pr. Tag, à 50 Fr. pr. Woche
Frühstück reichlich und sorgfältig bereitet zu 1 Fr. pro Person; Bedienung und Beleuchtung 1 Fr. pro Tag. Erste Referenzen. Anfragen unter Chiffre „Paris“ übermittelt die Expedition. [329]

Ein junges Mädchen, das Lust hat, die Hausgeschäfte und den Ladenservice zu lernen, findet Stelle in einer kleinen Familie. Zuverlässigkeit, Treue u. Fleiss sind erforderlich.

Offerten unter Chiffre FV 642 befördert die Expedition. [FV 642]

Herr, Beamter, mit zwei Kindern, 4 und 9 Jahre, sucht gebildete Dame zur selbst. Leitung seines Hauswesens. Bewerberinnen, unt. 40 Jahren, belieben ihre Anmeldung in Begleit von Photographie und Zeugnissen an die Exp. d. B. zu richten. [682]

Ein junges Fräulein aus achtbarer Familie, sehr geschickt, fleissig und gut geschult, auch von angenehmem Umgang, sucht, da sie Liebe zu Kindern hat, eine Stelle als Erzieherin oder als Gesellschafterin. Die Suchende ist 21 Jahre alt. Der Eintritt könnte sofort geschehen. Gefl. Offerten unter Chiffre LM 671 befördert die Expedition. [671]

Stelle-Gesuch.

Einfache, guterzogene Tochter, Deutsch und Französisch sprechend, in den Hausgeschäften bewandert, tüchtig im Nähen, sucht Stelle als (OF 5077) [688]

Stütze der Hausfrau.

Gute Zeugnisse stehen zu Diensten. Gute Behandlung und Familienanschluss wird verlangt. Offerten unter Chiffre OF 5077 an Orell Füssli-Annoncen, Zürich.

Ein gebildetes Fräulein, das mit der Zimmerarbeit vertraut ist, die Handarbeiten versteht und Glätten kann, sucht Stelle als Stütze zu einem älteren Ehepaar oder zu einer alleinstehenden Dame, am liebsten ins Ausland. Der Eintritt kann auf Anfang oder Mitte November geschehen. Gefl. Offerten unter Chiffre St 672 befördert die Exped. [672]

Rat und Hilfe für Frauen.

Blasen-, Nieren-, Magen-, Darm- und rheum. Leiden, Krampfadern und offene Beinwunden heilt sicher, ohne Berufsstörung

Schwester Hanna Treusein
Rad Schönenbühl, Wolfhalden. [677]

Aufnahme von Patienten im Hause. Bäder gegen Herzleiden, Rheumatismen und Blutarmut auch während des Winterhalbjahres. Schriftl. Anfragen bitte das Rückporto beifügen.



Herzkirchenthee

vorzügliche Qualitäten echt chinesischen Schwarztee in verschiedenen Mischungen und Preislagen.
Verkaufsstellen an Plakaten ersichtlich.

En gros bei
Carl F. Schmidt, Zürich.

Kastanien

grüne, grosse, schöne und gute Frucht, 100 Kilo à Fr. 12.50 samt Sack unfrankiert, 20 Kilo Fr. 4.50, 10 Kilo Fr. 2.50, 5 Kilo Fr. 1.50 franko ganze Schweiz gegen Nachnahme. Prompte, reelle Bedienung wird zugesichert.

J. Nussbaum-Hotz
S. Nazzaro (italienische Schweiz.) [680]

Bienenhonig

feinsten schweizerischen Blütenhonig, verkauft mit Garantie für **Echtheit** in Büchsen à 1, 2 u. 4½ Kilo à Fr. 2.40 per Kilo [499]

Max Sulzberger, Horn a. B.

Für die glückliche Seltung meines qualvollen Magenleidens spreche ich hiermit Herrn Bopp meinen tiefgefühltesten Dank aus. Ich kann alles ohne die geringsten Beschwerden genießen und fühle mich vollständig gesund. Ein Buch und Frageformular versendet J. J. Bopp in 24 Stde., kostenfrei, auf Verlangen gratis. [277]

Pfarrer Helmman, von Wallbach-Obermumpf, Laufenburg, Aargau.

Nervenleiden

Schwächezustände, Onanie, Pollutionen, Haut- und Geschlechtskrankheiten, Magen-, Kopf- und Rückenleiden heilt schnell, dauernd und diskret nach bewährter Methode. Broschüre gratis und frei [131]

Kuranstalt Morgenstern, Heiden.

GALACTINA Kindermehl.



Erhältlich in Apotheken, Droguerien etc. [493]

I. Zürcher Kochschule.

Persönlich geleitet von Frau Engelberger-Meyer
Zeltweg 5, Zürich.

Der 120. Kurs beginnt am 12. November 1900 und umfasst die einfache wie die feine Küche; der Unterricht wird auf praktische und leichtfasslichste Art erteilt. Besonders günstig ist dieser Kurs für das Einmachen der Früchte. — Prospekt gratis. (Schülerinnenzahl bis heute 2000.)

Zugleich empfehle das von mir herausgegebene **Kochbuch**, in zweiter, vermehrter und verbesserter Auflage, elegant gebunden, zum Preise von **8 Fr.** 692] (OF 5054) Hochachtungsvoll Obige.

Koch- und Haushaltungsschule

im Hotel Ochsen **GAIS** Appenzell 934 m.

Luft-, Milch- und Molkenkurort I. Ranges

Herbstkurs: 6. Oktober bis 23. Dezember.

Winterkurs: 2. Januar bis 24. März. Frühlingskurs: 1. April bis 23. Juni.

Gelegenheit zur Erlernung der bürgerlichen, sowie der feinen Küche. Praktische Anleitung zur Führung des ganzen Hauswesens. Gemütliches Familienleben. — Prospekte gratis. — Telephon. — Referenzen.

Die Kursleiterin: Frau B. Gally-Hörler. 588]



Töchter-Pensionat

von Fr. Bosson

Pampigny bei Morges (Waadt)

670 Meter über Meer.

Sehr gesunde Lage, herrliche Aussicht, in walreicher Gegend, christl. Familienleben, französischer Unterricht, Klavier, Handarbeiten. Referenzen und Prospektus zur Einsicht. [691]

Haushaltungs-Schule. Pensionat I. Ranges, welches sich spec. zur Aufgabe macht, junge Hausfrauen heranzubilden. Unterricht im Kochen, Bügeln, im Anfertigen der Kleider u. des Weisszeuges, in der Buchhaltung u. guten Leitung eines Haushaltes. Preis 75 Fr. monatlich, 5 monatl. Kochkursus 240 Fr. Honorar; Prosp. u. Referenzen. **Aubonne, Genfersee, Mme. Desbaillet.** (H 1915 L) [548]

Mme Jeanjaquet, Coenba-Borel 2, Neuchâtel, wünscht einige Töchter in Pension zu nehmen, die sich in der französischen Sprache und Musik vervollkommen möchten. Schöne Lage mit Garten. Bescheidener Preis. [661]



Für 6 Franken

versenden franko gegen Nachnahme

btt. 5 Ko. ff. Toilette-Abfall-Seifen

(ca. 60—70 leicht beschädigte Stücke der feinsten Toilette-Seifen). [5]

Bergmann & Co., Wiedikon-Zürich.

Hausmanns
Malzextrakte
und
Thymian-Malz-Extrakte
Spezifisch wirksame Mittel bei
Husten, Keuchhusten, Heiserkeit
eto
Husten-Tabletten, -Pulver,
Bonbons etc. [693]
Hausmanns
Hechtapotheke
(A.-G.) St. Gallen.

Ceylon TEA

Ceylon-Thee, sehr feine schmeckend kräftig, ergiebig und haltbar.

Originalpackung per engl. Pfund.	per 1/2 kg
Orange Pekoe Fr. 5.—	Fr. 5.50
Broken Pekoe „ 4.10	„ 4.50
Pekoe „ 3.65	„ 4.—
Pekoe Souchong „ —	„ 3.75

China-Thee, beste Qualität

Souchong Fr. 4.—, Kongou Fr. 4.— per 1/2 kg
Rabatt an Wiederverkäufer und grössere Abnehmer. Muster kostenfrei. [2662]

Carl Osswald, Winterthur.

Niederlage bei Joh. Stadelmann, Marmorbau, Multergasse 31, St. Gallen.

Thee Riquet

seit 1745 eingeführt

in Originalpaketen à Fr. —.75, 1.—, 1.25, 1.50, 1.75, 2.25 per 1/2 Kilo, in allen besseren Geschäften der Branche zu haben. (K 1286 Z) [636]

Importeure: **Riquet & Co., Leipzig-Gautsch.**

Schneblis

Badener Biskuit
Badener Kräbeli
Badener Bonbons

verlange man in allen besseren Delikatessen- und Spezereihandlungen, Konditoreien und Bäckereien. [25]



Wichtig für Hausfrauen; für jedermann!

Schmutzig gewordene weisse Pelze werden (nicht chemisch) auf eine neue Methode blendend weiss hergerichtet.

Muster liegen zur Ansicht auf.

Verdorben oder unansehnlich gewordene **Lederwaren**, wie Koffer, Taschen, Etuis etc. etc. (auch braune Lederwaren) werden durch ein ganz neues Verfahren in schwarz wie neu hergestellt.

Muster liegen zur Ansicht auf.

Bitte um geneigten Zuspruch.

F. X. Banner, Lederhandlung und Zurichterei
Rorschach, Signalstrasse.

689] (H 3345 G)

Kerbschnitt und Laubsäge

-Utensilien, -Werkzeuge, -Holz in Nussbaum, Ahorn, Linde, Mahagoni,
-Vorlagen auf Papier und auf Holz lithographiert, empfiehlt in grosser Auswahl

Lemm-Marty, 4 Multergasse 4, St. Gallen.

Preislisten auf Wunsch franko.

638



394]

Dr. Theinhardt's Kindernahrung

Zweckmässigster Zusatz zur Milch. Leichtverdaulich, von hohem Nährwert, billig.

Vorrätig in den Apotheken und Droguerien, sonst direkt durch

Dr. Theinhardt's Nährmittel-Gesellschaft, Cannstatt (Wtbg.).

Preis Fr. 2.70 und 3.50.

(H 3000)

TORIL



Fleisch-Extract

hergestellt aus bestem Ochsenfleisch enthält mehr Nährkraft, ist wohlschmeckender und zudem billiger als die Liebig'schen Extrakte und in allen besseren Droguen und Delikatessen-, Kolonialwaren-Handlungen und Apotheken zu haben.

[78

Ausstellung vom „Blauen Kreuz“ Wien, 1899: Ehrendiplom und goldene Medaille. Ausstellung für Krankenpflege, Frankfurt a. M., März 1900: einzige und höchste Auszeichnung für Fleisch-Extrakt, grosse silberne Medaille des ärztlichen Vereins.

Durch alle Buchhandlungen zu beziehen:

Frauenreiz

Licht- und Schattenbilder aus dem modernen Frauenleben.

Von

Amand Freih. v. Schweizer-Lerchenfeld.

Mit ca. 250 Abbildungen.

Complet in 20 Lieferungen zum Preise von je Fr. 1.35. Die einzelnen Lieferungen erscheinen in 14tägigen Zwischenräumen.

Das komplette Werk umfasst 60 Bogen in Grossquart und ist mit circa 250 Abbildungen nach Original-Handzeichnungen von Friedrich Gareis jun., E. Pendl, A. H. Schram, Professor Ad. Fr. Seligmann, J. Straka und Fr. Wielsch und zahlreichen Zierstücken geschmückt. — Die Ausstattung ist die denkbar splendoröseste: Feinstes Kunstdruckpapier, farbiger Illustrationsdruck, 34 Separatbilder auf stärkstem Cartonpapier, hoch-elegante Einbanddecke.

[679

Das Werk hat nachfolgenden Inhalt:

Erstes Buch: Frauenreiz. — Das gewisse Etwas. — Flirt. — Champagner. — Dämmerung. — Leidenschaft. — Der gerade Weg. — Feuerlilien. — Illusionen. — **Zweites Buch:** Schönheit. — Nocturno. — Wildrose. — Sehnsucht. — Liebeszauber. — **Drittes Buch:** (Blumen im Haar.) — Vergissmännchen. — Grace Darling. — Cyklamen. — Orchis maculata. — **Viertes Buch:** Im Schaukelstuhl. — Der Schleier. — Das Recht auf Liebe. — Mimosa. — Aimée's Bekenntnis. — Xenia.

✻ A. Hartlebens Verlag in Wien. ✻

Nasenröte, Muskelrheumatismus.

Auf Ihre Anfrage hin ich teile Ihnen mit, dass es mir über Erwarten gut geht. Sowohl die **Nasenröte**, als auch der **Rheumatismus**, der mich besonders bei Witterungswechsel plagte, sind dank Ihrer eingehenden briefl. Behandlung verschwunden; auch die starken **Blutwallerungen** nach dem Kopfe zeigen sich nicht mehr. Um der Heilung sicher zu sein, habe ich mit der Antwort eine Zeit lang gewartet. Werde es nicht unterlassen, meinen Bekannten von diesem Erfolge Kenntnis zu geben. Zürich III, Sägestr. 3, 28. Mai 1900. Frau Dubs-Fenner. — Zur Beglaubigung vorst. Unterschrift der Frau Dubs-Fenner, Sägestr. 3, d. h. v. Zürich III, 28. Mai 1900. Stadtammann Zürich, Kreis III. Der Stadtm.: i. V. Temperlin. Substitut. Adresse: Privatpoliklinik Glarus, Kirchstr. 405, Glarus. [624

Telephon Nr. 140

Carl Specker

vorm. Gonzenbach & Specker
Schmiedg. 19, Bankplatz

Special-Geschäft
für (Za 6 1280)
Unterkleider
und
Strumpfwaren [685

Grosses Lager
in
Gilets de chasse
(Lismer)
in jeder Grösse
in allen Preislagen
in braun, schwarz, grün, grau

Romanshorner Milch, Romanshorner Milch
Bestes Kinder- und Kranken-Nährmittel
In allen Apotheken 50 Cts. per Büchse.

571]

(H 2753 G)



Berner Leinen

Nur garantiert reellstes, dauerhaftestes eigenes Fabrikat.
Jede Meterzahl. **Spec. Brautaussteuern** Monogr.-Stickeri. Billige Preise.

F. Emil Müller & Co., Langenthal (Bern)

Leinwanderei mit elektrischem Betrieb und Handweberei
Lieferanten der Eidgenossenschaft und vieler gr. Hotels und Anstalten.

Flaum-Steppdecken-Fabrikation

von
Carl Müller in Burgdorf.

Maschinenbetrieb mit eigenen patentierten Maschinen.

Billigste Bezugsquelle

für Flaum-Steppdecken in allen Genres und Stoffgattungen.

Grosse Auswahl, gediegene, neue Dessins.

Reichhaltige Musterkollektion, sowie illustrierter Katalog und Preiscurant franko.

Telephon.

NB. Das Umarbeiten von Düvet in Steppdecken wird prompt und billigst besorgt.

Telephon.

634] Sämtliche Artikel zur **Damen-Schusterei und komplettes Werkzeug** bezieht man am billigsten bei **A. Minder, Lederhandlung, Huttwyli, Bern.**
Auf Verlangen Specialpreisliste gratis und franko. (H 4233 Y)

Hervorragendes Kräftigungsmittel



Somatose ist ein Albumosenpräparat und enthält die Nährstoffe des Fleisches (Eiweiss und Salz). Regt in hohem Masse den Appetit an. Erhältlich in Apotheken und Droguerien. Nur echt wenn in Originalpackung.

Neu! Neu!

„Perfection“

Selbstheizendes Haarbrenneisen
mit als Handgriff ausgebildeter Lampe.

Geschützte Flamme. **Grösste Sauberkeit** und **Zeitersparnis**, da keine besondere Lampe erforderlich. **Unentbehrlich** zu Hause und auf Reisen.
Preis, elegant verpackt, inkl. Karton und Gebrauchsanweisung 4 Fr. per Nachnahme durch

C. Flöte, Basel.

Frauen- und Geschlechtskrankheiten, Periodenstörung, Gebärmutterleiden

werden schnell und billig (auch brieflich) ohne Berufsstörung unter strengster Diskretion geheilt von

Dr. med. J. Häfliger
Ennenda.

20]

Ein gewaltiger Fortschritt auf dem Gebiete der Mund- und Zahnpflege.



TRYBOL
DAS ALLER-BESTE
KRÄUTER-MUND- & ZAHNWASSER.
SCHWEIZER-FABRIKAT.

Es desinfiziert und desodoriert ausgezeichnet und konserviert die Zähne. Stark erfrischender, lang anhaltender Wohlgeschmack. Zahlreiche Atteste erster ärztlicher Autoritäten. **Flacon Fr. 1.50**, lange Zeit ausreichend, ist in Apotheken, Droguerien und besseren Parfümerien erhältlich. (Zag S. 300) [658]

1000 Brief-Couverts, Geschäfts-Format Fr. 2.20
Postpapier, 500 Doppelbogen klein oder Oktavformat Fr. 1.50
500 Doppelbogen, Quart (Geschäfts-Format) „ 3.—
500 Bogen japanesisches Einwickelpapier Fr. 1.20
Packpapier und Umhüllpapier 10 Kilo Fr. 3.50
100 „ „ 32.—
Schreibfedern in über 20 Sorten à Fr. —.50 per Schachtel.

Preisliste und Muster gratis und franko. Bei Einsendung des Betrages franko, sonst Nachnahme. [280]

Papierwarenfabrik **A. Niederhäuser, Grenchen.**

Zahnarzt **E. Andrae**, med. dent.

Platz **HERISAU** (Bazar Müller).

Sprechstunden: vormittags 8—12^{1/2} Uhr, nachmittags 2—6 Uhr, Sonntags bis 3 Uhr.

Schmerzlose Behandlung aller Zahn- und Mundkrankheiten.
Plombieren. — Künstliche Zähne.

Billige Preise.

NB. Empfehle mich noch speciell zur Behandlung von Kindern, welche an schwerem Zahnen, Zahnpusteln, Krämpfen, Convulsionen etc. leiden, bei sicherm Erfolg. [1759]

Trunksucht-Heilung.

632] Zu meiner Freude kann ich Ihnen mitteilen, dass ich durch Ihr unschädliches Verfahren von meiner Leidenschaft geheilt worden bin. Ich habe gar keine Lust mehr zum Trinken, befinde mich dadurch viel besser als vorher und habe auch ein besseres Aussehen. Aus Dankbarkeit bin ich gerne bereit, dies Zeugnis zu veröffentlichen und denjenigen, welche mich über meine Heilung befragen, Auskunft zu erteilen. Meine Heilung wird Aufsehen erregen, da ich als arger Trinker bekannt war. Es kennen mich gar viele Leute, und wird man sich allgemein verwundern, dass ich nicht mehr trinke. Ich werde Ihr briefliches Trunksucht-Heilverfahren, das leicht mit oder ohne Wissen angewandt werden kann, überall wo ich hinkomme, empfehlen. Sihlhallenstrasse 36, Zürich III, den 28. Dezember 1897. **Albert Werndli**. Zur Beglaubigung vorstehender Unterschrift des Herrn **Albert Werndli** dahier. Zürich III, den 28. Dezember 1897. Stadtammannamt Zürich III. Der Stadtammann: **Wolfensberger**, Stellvertr. Adresse: **Privatpoliklinik Glarus**, Kirchstrasse 405, **Glarus**.

Nur die von [364]
Bergmann & Co.
Zürich
fabrizierte

**Bergmanns
Lilienmilch-
Seife**

ist die vorzügl. milde, reine
Seife für zarten weissen Teint
sowie gegen Sommersprossen.

SCHUTZMARKE:



Zwei Bergmänner



**Reese's
Backpulver**

Buchsen, Zugelhept, Backwerk, etc.
anerkannt vorzügl. Ersatz für Hefe.
in Drogen-, Delikatesse- u. Spezialehandlungen.
Fabrikniederlage bei **Car. F. Schmidt, Zürich**.

Trunksucht

und deren Folgen werden briefl. schnell und billigst mit unschädlichen Mitteln nach eigener bewährter Methode geheilt. Keine Geheimmittel. Zahlreiche Dank-schreiben von Geheilten liegen vor. [684]
Adr.: **O. Mück**, prakt. Arzt in **Glarus**.

Sauters

Kola-Coca

ist ein ausgezeichnetes
Stärkungsmittel in Pa-
stillenform, alle China-
präparate weit übertref-
fend, kann trocken ge-
nommen werden oder
auch als Thee oder mit
Wein angesetzt, und lei-
stet nicht nur schwäch-
lichen Personen und Re-
konvaleszenten, sondern
auch Touristen vorzüg-
liche Dienste. Preis per
Schachtel Fr. 1.50, er-
hältlich bei [545]

L-Arzt Feh Spengler
Bodania. Wolfhalden.

Eheglück

Die Hygiene des Geschlechtsverkehrs Von
einer praktischen
Aerztin,
mit Abbildungen.
Fr. 1.— in Briefmarken oder gegen Nachnahme.
Nur zu beziehen vom Sanitäts-Verlag Basel.
Neue Auflage Fr. 1.50. [565]

Tausende Kunden

der ganzen Schweiz beweisen die Fein-
heit, Billigkeit und Güte

meiner Kaffees.

5 Kilo	Campinas, grün, erlesen	Fr. 6.80
5 „	Salvador, grün, hochfein	„ 7.10
5 „	Mexique, prima, gelb	„ 7.80
5 „	Laguayra, extra, grün	„ 8.20
5 „	Guatemala, gelb, extrafein	„ 8.70
5 „	Java Liberia, grossbohlig	„ 9.20
5 „	Echt Perl, supérieur	„ 9.—
5 „	Guatemala Perl, feinst	„ 11.50
5 „	Preanger, hochgelb	„ 10.—
5 „	Java, echt, braungelb	„ 12.50

Reelle Garantie/ Zurücknahme.

Ein einziger Versuch führt zum stän-
digen Kunden, da bester, weil direkter
Bezug. (H 4963 Q) [683]

H. Humbel, Kaffeeimportgeschäft
Benken bei Basel.



Probe-Exemplare

der „Schweizer Frauen-Zeitung“ werden
auf Verlangen gerne jedermann gratis
und franko zugesandt.

Wie eine Familie von zwei Erwachsenen und drei Kindern mit einem jährlichen Einkommen von 1800 Fr. bei guter und genügender Ernährung auszukommen vermag, zeigt **Fr. Ida Niederer**, vormals Vorsteherin der thurgauischen Haushaltungsschule, auf Grund jahrelang gesammelter Angaben und praktisch durchgeführter Haushaltungsbudgets in ihrer bereits in vier Auflagen erschienenen Schrift: **Die Küche des Mittelstandes. Anleitung, billig und gut zu leben. Mit einem vierwöchentlichen Speisezetteln nebst erprobten Rezepten.** Das schmuck gebundene Büchlein, dessen Preis nur Fr. 1.20 beträgt, verdient in allen Familien, speciell aber in solchen mit heranwachsenden Töchtern die weiteste Verbreitung. Es kann und wird viel Gutes stiften. Zu beziehen durch die Expedition der „Schweizer Frauen-Zeitung“ in St. Gallen. [2176]

Liebig Company's Fleisch-Extract.



Nur echt, wenn jeder Topf
den Namenszug **Liebig**
in blauer Farbe trägt.